

Freiheit, was ist das? Eine schriftliche Reflexion von Jessica Tisch (10b)

Mit *Freiheit* verbinden viele Menschen sich von Fesseln zu lösen, freie Meinungsäußerung, sich an keine Regeln zu halten, selbst Entscheidungen treffen zu können, keine Kriege auf Erden und vieles mehr.

Ich möchte mit meiner Wasserfarben-Acryl-Komposition meine eigene Vorstellung von Freiheit ausleben. Man sieht einen schwarzen Vogel mit ausgebreiteten Flügeln, der sich über die farbenfrohe Welt und die ganzen Kontinente erhebt und den Anschein vermittelt, dass er überall hin fliegen kann.

„*Das Geheimnis der Freiheit ist der Mut*“ ist ein Zitat von Perikles und war die Inspiration für dieses Bild.

Der Vogel, der die Fähigkeit besitzt mit seinen großen Flügeln über die weite Welt zu fliegen, symbolisiert jeden einzelnen Menschen mit seinen eigenen Träumen, Wünschen und Zielen. Er kann alles erreichen und ist frei von Grenzen, die ihn sonst aufhalten würden. Voraussetzung hierfür ist aber der Mut des Einzelnen. Er muss den Mut dazu haben, sich von den Fesseln der Gemeinschaft und dem Gruppenzwang zu lösen, um sich individuell frei entfalten zu können. Infolgedessen kann er sein eigenes Leben gestalten und seine Ziele erreichen. Durch diese Freiheit im Dasein kann er alles erreichen und „fliegt“ durch seine grenzenlosen Fähigkeiten über die Anderen. Über Diejenigen, die sich in einer Rolle in der Gesellschaft verstecken, über die, die zu viel Angst davor haben, was die Menschen von ihnen denken und somit in ihrer Unsicherheit versinken. Dieser furchtlose Mensch will nichts an seinem Leben ändern und verspürt unendliche Freiheit. Eine Person, die frei ist, fühlt, wenn sie ihre Augen schließt, ihr sprudelndes Leben, immense Zufriedenheit, Erfüllung und Glück. Sie schließt ihre Augen und findet sich.

Mein Beispiel für dieses Gedankengut ist es, die Freiheit zu haben, die Welt bereisen zu können und mehr über andere Länder, Menschen und deren Kulturen zu erfahren. Jedoch gibt es bei dem Vogel auch Grenzen. Er kann nur eine bestimmte Strecke zurücklegen, kann nicht jedes Land erreichen und muss auch rasten. Das kann man auch von den Menschen behaupten, dass ihre Fähigkeiten eingeschränkt sind und nicht alles erreichen können, was sie sich vorstellen. Doch der Schein trügt. Die Fähigkeiten eines einzelnen Menschen werden nur durch den Menschen selbst begrenzt. Nur er allein entscheidet, wie weit er gehen will und wo er klar seine Grenze zieht. Ein Mensch, der ein Ziel hat und dieses von Herzen erreichen will, findet immer einen Weg, da der Wille stärker ist als alles andere. Man muss nur an sich selbst und an seine unendlichen Fähigkeiten glauben.

Tatsache ist, dass jeder das Wort „*Freiheit*“ unterschiedlich definiert. Ein Aspekt allerdings könnte Allgemeincharakter haben: Er bezeichnet die Möglichkeit des Menschen, aus eigenem Willen heraus Entscheidungen treffen zu können und diese auch verantworten zu müssen.

